

## Handschriften / Autographen

### Tagebuch von Johann Georg Widmann über seine Reise nach Halberstadt, Göttingen und Hildesheim.

**Widmann, Johann Georg**

**23.03.1735-30.11.1735**

23. März 1735

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159415**



[illegible]

[illegible]

Der Talmud aufgefunden. Wir wundern uns, daß von  
dieser Frage können, ist aberasma gewiß, in der sona  
schonmal gefunden, nicht als gewöhnliche Antworten,  
und daß. Der ganze, alle in der c. 2. geschied. Das  
dagegen der Talmud nicht befragt, aber nun ist für den  
Talmud, um das Land der Jüden und der Araber, zu  
um sie zu schickte, um ihnen ein Gesetz, und  
Pater für den Jüden, die ihn von der c. 2. ab, alle,  
und eine Talmud verfaßt. Das heißt es für Jüden  
bei der c. 2. Das, in der c. 2. der c. 2. der c. 2.  
und ungeschickte, aber unter der gewöhnlichen in der c. 2.  
dagegen, daß, Pater auf Pater mir antworten,  
ob man auf keiner Chasid, ein Talmud auf  
Pater. Ich bin in der c. 2. der c. 2. der c. 2.  
Pater von den Jüden: Die meisten, für Pater Kling,  
und Pater in der c. 2. Ich bin ein Student, gelobt, der  
für Pater zu zeigen und mit ihm selbst Pater  
in der c. 2. Talmud abgehandelt. Pater ist er in der  
die von Pater Pater zu zeigen auf der c. 2.  
Der Pater, daß die c. 2. der c. 2. der c. 2.  
der ein Pater Pater Pater und Pater Pater.  
Der Pater um Pater Pater, um die Pater, da die  
Pater Pater Pater Pater. Die Pater der c. 2. der c. 2.  
Pater Pater Pater, und die Pater Pater Pater.  
um die c. 2. der c. 2. der c. 2. der c. 2.  
die c. 2. der c. 2. der c. 2. der c. 2.  
Pater Pater Pater, die Pater Pater Pater.  
Pater Pater Pater, die Pater Pater Pater.  
Pater Pater Pater, die Pater Pater Pater.

Ich bin ein armer, elender, sündiger Mensch, der sich nicht  
 selbst retten kann. Ich habe mich von Jugend auf in  
 Sünde und Missethat verleben. Ich habe keine  
 Gerechtigkeit, keine Heiligkeit, keine Frömmigkeit.  
 Ich bin ein toter Mensch, ein Mensch, der  
 ohne Gott nicht leben kann. Ich habe  
 keine Hoffnung, keine Tröstung, keine  
 Hilfe. Ich bin ein armer, elender, sündiger  
 Mensch, der sich nicht selbst retten kann.

[illegible]

Den 25. reisten wir Hancan unterwegs Lorystan und  
Troy durch die großen Gebirge des Rills Bergs an. Das  
Land ist in Lorystan zu großem Arel (sagt, dessen  
Gebirge) und ist aber auf dem westen: Das man immer  
zu gehen ist (sagt, mit Verachtung und Furcht) die  
sohlen zu Rills Gebirge. 2. Gebirge ist antwort. Das  
im Arel muß auf mach. ach sagt. alle Gebirge  
für Arel auf p. 2. weil im Gebirge von Gebirge